



Wandern und Kultur im unbekanntem Albanien

Entdeckerreise in den Bergen und am Meer

Albanien – charmantes Kaleidoskop der Vielfalt! Auf dieser Reise lernen wir Albanien Schönheit und Vielseitigkeit kennen. Die erste Etappe der Reise zu den verwunschenen Bergen hoch im Norden führt mit der Fähre über den Stausee Koman. Bereits die Fahrt ist ein einzigartiges Erlebnis und bringt uns zum Staunen. Die Bergvegetation in der Drin-Schlucht erinnert an norwegische Fjorde. Auf den Wanderungen in den Nationalparks von Valbona und Theth erleben wir die wunderschöne Natur, treffen gastfreundliche Hirten und geniessen traditionelles Essen. Das kleine Land hat aber noch mehr verborgene Schätze zu bieten. So bereisen wir im Süden die UNESCO-Weltkulturerbestätten Berat, Gjirokastra und Butrint. An der schönen Albanischen Riviera können wir die neugewonnenen Eindrücke Revue passieren lassen und uns entspannen.

AUF EINEN BLICK

 13 Tage

 ab CHF 2'850.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (6-14 Teilnehmer*innen)

 Deutschsprachige Reiseleitung

- 
- Ideale Mischung aus Wander- und Erlebnisreise
 - Malerische Bootsfahrt durch die traumhafte Drin-Schlucht
 - Idyllische Wanderungen in den Nationalparks von Theth und Valbona
 - Entspannen und Wandern an der traumhaften Albanischen Riviera
 - UNESCO-Weltkulturstätten Berat, Gjirokastra und Butrint

Reisedaten

11.06.2024 - 23.06.2024	Ausgebucht	CHF 2'850.-
10.09.2024 - 22.09.2024	Buchbar	CHF 2'850.-

Reiseprogramm

1. Tag: Schweiz - Albanien (-/-/A)

Individuelle Anreise nach Tirana (Albanien) oder Podgorica (Montenegro) und Transfer nach Shkodra. Das Hotel für die erste Nacht ist ein kleines ethnografisches Museum mit bezauberndem Innenhof. Ein idealer Ort, um die Mitreisenden beim gemeinsamen Abendessen besser kennenzulernen und das Programm der kommenden Tage zu besprechen.

Übernachtung im Hotel in Shkodra

Fahrzeit ca. 1.5 Std.

2. Tag: Shkodra - Valbona-NP (F/M/A)

Nach einem Spaziergang durch die Stadt brechen wir im Van nach Koman auf. Die von Einheimischen und Touristen zugleich genutzte Fähre zirkuliert auf dem Koman-Stausee. Es erwartet uns eine gut zweistündige Fährfahrt durch die atemberaubende Drin-Schlucht. Vorbei an beeindruckenden Bergen, mit imposanten Höhen von bis zu 1400 Metern., erinnert die Schlucht an norwegische Fjorde. Anschliessender Transfer in den Valbona-Nationalpark. Auf dem Tagesprogramm steht eine dreistündige, leichte Wanderung nach Valbona an. Die Wanderung führt uns durch den Wald an grossen Steinfelsen und klarblauem Flusswasser entlang.

Übernachtung im Gästehaus im Valbona-Nationalpark

Wanderzeit ca. 3 Std. (8 km) / Höhenmeter +300 m, -50 m

3. Tag: Valbona-NP (F/L/A)

Den heutigen Tag verbringen wir im Valbona-Nationalpark mit einer gut vierstündigen Wanderung in der Nähe des imposanten Kalksteingebirges Maja e Rosit. Während der Wanderung in der angenehmen Frische des Waldes, entdecken wir in dieser noch beinahe unberührten Hochgebirgslandschaft eine reichhaltige Pflanzenwelt. Am Abend geniessen wir das Valbonatal beim gemeinsamen Nachtessen unter freiem Himmel. *Optional: Die Wanderung kann bei guten Wetterbedingungen verlängert werden.*

Übernachtung im Gästehaus im Valbona-Nationalpark

Wanderzeit ca. 4.5 Std. (9.5 km) / Höhenmeter +720 m, -520 m (inkl. Verlängerung: 6 Std. (13km) / Höhenmeter +1050 m, -850 m

4. Tag: Passüberquerung vom Valbona-NP zum Theth-NP (F/L/A)

Am vierten Tag überqueren wir nach dem Beladen der Maultiere den Valbona-Pass nach Theth. In dieser bezaubernden Berglandschaft erleben wir die Natur in ihren schönsten Facetten. Zwar ist die Passüberquerung mittlerweile kein Geheimtipp mehr, dennoch trifft man während der sechsstündigen Wanderung nur sporadisch auf andere Wanderer. Die Anstrengung des Aufstiegs wird auf dem Gipfel durch eine 360-Grad-Bergsicht belohnt. Wir können auf die höchsten Berge Albaniens, Radohima und Jezerca, blicken. Der lange Abstieg führt uns durch Wälder und über Blumenwiesen ins Tal von Theth. Wir tun es den Einheimischen gleich und gönnen uns nach der Ankunft im Gasthaus ein Glas Raki oder ein kühles Bier. Es bleibt genug Zeit, um sich zu erholen und das Dorfleben von Theth zu geniessen. Vielleicht besuchen Sie die kleine, sehr bekannte Dorfkirche oder das nahe gelegene Kulla, ein typisch albanischer Wehrturm. Wir lassen den Tag bei einem gemeinsamen Nachtessen unter freiem Himmel ausklingen.

Übernachtung im Gästehaus in Theth

Wanderzeit ca. 6 Std. (11.5 km) / Höhenmeter +740 m, -850 m

5. Tag: Wanderung zum Grunaswasserfall und Blue Eye (F/L/A)

Bevor die Sonne hoch am Himmel steht, unternehmen wir eine leichte Wanderung zum Grunaswasserfall. Mutige können sich unter den Wasserfall – ins 5 Grad kalte Wasser – wagen. Danach geht es weiter durch den Canyon zum kleinen 200-Seelen-Dorf Nderlysaj. Nach einem Spaziergang durch den Wald erreichen wir ein wunderschönes Naturspektakel. Geschützt zwischen Bäumen und Sträuchern liegt Blue Eye, eine Quelle mit tiefblauem Wasser, die 50 Meter tief aus der Erde entspringt und gerade mal 3 Grad warm ist. Um die Kräfte zu schonen, wird ein Rücktransport ins Gästehaus organisiert.

Übernachtung im Gästehaus in Theth

Wanderzeit ca. 4.5 Std. (13 km) / Höhenmeter +340 m, -550 m

6. Tag: Theth-NP - Berat (F/M/-)

Adieu Theth – heute nehmen wir Abschied von der wunderschönen Bergwelt Nordalbaniens. Es geht mit dem Van über den steilen Pass von Theth weiter ins Flachland. Zurück in der Zivilisation besuchen wir eine kleine, familiäre Töpferei. Zu Mittag essen wir in einem Slow Food-Restaurant. Wir erleben ein kulinarisches Highlight, das der Koch aus saisonalen Produkten von der eigenen Farm zaubert. Anschliessend Fahrt nach Berat. Berat mit seiner osmanischen Altstadt, gilt als eine der schönsten Städte Albaniens. Abends ist die Stadtpromenade der soziale Treffpunkt.

Übernachtung im Hotel in Berat

7. Tag: Stadtbesichtigung und Weindegustation (F/M/-)

Heute steht der Besuch des ethnografischen Museums und des Stadtteils «Kalaja» (Burg) an. Hinter der Burgmauer verbirgt sich ein kleines, bewohntes Städtchen, in dem ca. 350 Familien noch in kleinen Häusern leben. Am Nachmittag machen wir uns auf den Weg zu einem renommierten Weingut Albaniens nahe Berat. Wir erhalten Einblick in die Weinproduktion und können verschiedene Weine degustieren. Zur Weinprobe werden albanischer Käse und Oliven dazuserviert.

Übernachtung im Hotel in Berat

8. Tag: Wanderung auf der Karaburun-Halbinsel (F/-/A)

Von Berat geht es weiter südlich zum Llogara-Nationalpark. Die fast fünfstündige Wanderroute verläuft vom Nationalpark zuerst durch einen märchenhaften Mooswald. Sobald wir diesen hinter uns gelassen haben, profitieren wir von einem atemberaubenden Ausblick auf die Albanische Riviera. Die griechische Insel Korfu ist in Sichtweite. Am Horizont verschmelzen Himmel und Meer ineinander. Weiter geht es zum Llogara-Pass hinunter. Der Llogara-Pass wird oft auch «Caesar Pass» genannt, da schon der grosse Caesar mit seinen Truppen hier durchgekommen ist, als er gegen Pompeius in den Krieg zog.

Übernachtung im Gästehaus im Llogara-Nationalpark

Wanderzeit ca. 4.5 Std. (11 km) / Höhenmeter +500 m, -450 m

9. Tag: Wanderung zur Bucht von Gjipe (F/M/A)

Heute geht es in die südlichste Stadt von Albanien nach Saranda. Fahrt über die Serpentina des Llogara-Passes runter zur Küste. Unterwegs halten wir in der Nähe vom Dorf Dhermi an und wandern zum Strand von Gjipe. Der Name Gjipe stammt wahrscheinlich aus Gjiri i Perendise (Bucht von Gott). Es ist ein idyllischer Strand mit glasklarem Wasser eingebettet in einem Canyon. Nach dem Mittagslunch in der Bucht haben wir die Möglichkeit zum Erholen und im Ionischen Meer zu Baden. Danach geht es zu Fuss durch Oliven-Heinen ins Dorf Vuno. Anschliessende Fahrt nach Saranda.

Übernachtung im Hotel in Saranda

Wanderzeit ca. 2 Std. (6 km) / Höhenmeter +300 m, -200 m

10. Tag: Die Ruinenstätte Butrint und der Strand von Ksamil (F/M/-)

Am Morgen besuchen wir die antike Ruinenstätte von Butrint. Es ist einer der bedeutendsten

Sehenswürdigkeiten Albaniens. Nicht nur die zahlreichen Bauwerke aus verschiedenen Epochen (römischer, griechischer und byzantischer Zeit), sondern auch die umgebende Landschaft und die Lage an einer Lagune machen Butrint zu einem Höhepunkt der Reise (UNESCO-Weltkulturerbe). Am Mittag fahren wir an den traumhaften Strand von Ksamil. Glasklares, türkises Wasser, feiner weisser Sandstrand und eine wunderschöne Landschaft machen Ksamil mit seinen drei kleinen Inseln zu einem Traumziel. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung. *Optional: Miesmuschel-Tour, auf welcher Sie mit einem Experten Miemuscheln ernten.*

Übernachtung im Hotel in Saranda

Spaziergang ca. 2.5 Std.

11. Tag: Die Steinstadt «Gjirokastra» (F/M/-)

Heute geht es in die Hauptstadt von Albanien nach Tirana. Unterwegs halten wir in der historischen Stadt Gjirokastra (UNESCO-Weltkulturerbe). Sie ist die Geburtsstadt von Enver Hoxha, dem ehemaligen sozialistischen Diktator und dem berühmten Buchautor Ismail Kadare (unser Buchtip: «Der zerrissene April»). Besuch der Festung und zu Mittag werden wir in Gjirokastra vom Restaurantbesitzer und seiner Frau leckere traditionelle Speisen wie Moussaka, Käse mit Honig und gefüllte Paprikas aufgetischt bekommen. Die Beine vertreten wir uns danach beim Rundgang in einem architektonisch typischen Gjirokastra-Haus aus der osmanischen Zeit. Wir erhalten Einblick in die Art und Weise wie die Menschen dazumal gewohnt haben. Die Führung wird vom Hausbesitzer persönlich durchgeführt. Transfer nach Tirana.

Übernachtung im Hotel in Tirana

Spaziergang ca. 2 Std.

12. Tag: Bunte Hauptstadt Tirana (F/-/A)

Wir starten den Tag gemeinsam mit einer Wanderung auf den Hausberg von Tirana. Mit der einzigen Gondelbahn des Landes geht es auf ca. 1030 Meter. Von dort besteigen wir den Tujan mit Blick auf den Bovilla-See, welcher Tirana mit Strom versorgt. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine Stadtführung. Vorbei an verschiedenen Plätzen und Sehenswürdigkeiten erfahren wir Wissenswertes über die kommunistische Zeit und über die Menschen in Albanien. Am Abend gemeinsames Abendessen, wo wir das Erlebte Revue passieren lassen.

Übernachtung im Hotel in Tirana

Wanderzeit ca. 3 Std. (6 km) / Höhenmeter +460 m, -460 m

13. Tag: Rückreise (F/-/-)

Abschied nehmen vom wunderschönen Land Albanien. Eine hoffentlich unvergessliche Reise geht zu Ende. Individuelle Rückreise - Mirupafshim Shqipëri und Grëezi Schwiz!

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Reiseroute



Im Preis inbegriffen

- Direktflüge Zürich - Tirana - Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Fähüberfahrt gemäss Programm
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trinkgelder in Hotels und Restaurants

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Miesmuscheltour in Saranda inkl. Abendessen, ca. CHF 50.- pro Person
- Trinkgelder für die Reiseleitung

Preise

- Preis pro Person bei 6-14 Personen CHF 2'850.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 300.-

Hinweise

Gruppenreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, deutschsprechender Reiseleitung.

Wanderungen: Leichte bis mittlere Wanderungen (ca. 2 bis 5 Stunden) wo das genussvolle Erleben der Natur in Vordergrund steht. Eine mittelschwere Wanderung (ca. 6 Std. inkl. Passüberquerung) mit teils steinigem Weg. Eine gute Grundkondition und Trittsicherheit ist notwendig.

Reiseleitung: Boris ist in Deutschland geboren und hat dort seine Kindheit verbracht, bevor seine Familie wieder nach Shkodra, Albanien zog. Er studierte in den USA und spricht fließend Albanisch, Deutsch und Englisch. Seit mehreren Jahren begleitet der wanderbegeisterte Boris Gäste durch sein Heimatland Albanien und hat ein ausserordentliches Wissen über Land und Leute. Dies teilt er auf eine sympathische und humorvolle Art mit. Auch wenn er Albanien liebt, kann er durchaus kritisch sein und erklärt die Dinge so wie sie sind.

Individualreise: Diese Reise kann an beliebigen Daten als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage. Tage 1 bis 5 im Norden des Landes mit organisierten Transfers und Tage 6 bis 13 mit eigenem Mietwagen.

